

Buddha und die Erleuchtung - kann man sie erreichen?

Yazhi Swaruu

Autor
Cosmic Agency
Gosia
veröffentlicht
05.10.2023

Original Text: <https://www.swaruu.org/transcripts/buddha-and-enlightenment-can-it-be-reached-yazhi-swaruu>

Original Video : <https://youtu.be/2L06pJtuehY>

Übersetztes Video (Deutsch): https://youtu.be/OBs_LdhisBE

Ursprünglich auf Spanisch - März 2023

Robert: Frage eines Anhängers: "Aber es ist doch klar, dass wir die Erleuchtung nicht erreichen werden, bevor wir gehen, oder?" Die Menschen erlangen die Erleuchtung nie in ihrem Leben auf der Erde.

Yazhi: Erleuchtung ist kein Zustand, den man erreicht, sie ist ein Weg. Du kannst überall erleuchtet werden, weil es nicht davon abhängt, wo dein Körper ist, sondern wo dein Geist ist und deine Frequenz und deine Einstellung zum Leben, deine Philosophie und wie kohärent du im Allgemeinen bist. Du wirst die Erleuchtung nie erreichen, denn sie ist nichts, was du erreichst. Sie ist eine Art zu leben und zu denken. Sie ist dynamisch, entwickelt sich mit deiner Seele weiter, verändert sich ständig und ist niemals statisch.

Das Leben ist Bewegung, das Bewusstsein ist Bewegung, und wenn es anhält, hört es auf zu existieren. Deshalb ist es kein Ort oder ein Zustand, den man erreichen will. Du bist die Erleuchtung, du lebst nicht in ihr.

Robert: Vielen Dank. Ich wurde auch gefragt: "Wie ist Buddha erleuchtet worden, obwohl er die Erde nicht verlassen hat?"

Yazhi: Er wurde erleuchtet, weil Grenzen eine Illusion sind, wie wir bereits erklärt haben. Das Einzige, was die Erweiterung des Geistes und des Bewusstseins einschränkt, sind die Anhaftungen an begrenzende Vorstellungen, die jeder Mensch hat. Bewusst oder unbewusst.

Es spielt keine Rolle, ob es niedrige Mondenergien oder Van-Allen-Bänder gibt. Die hohe Frequenz der Erleuchtung, die gleichbedeutend ist mit einem sehr hohen Kontakt mit der ursprünglichen Quelle, transzendiert alles und nichts hält sie auf. Egal, wo du bist, du kannst immer Erleuchtung erlangen, denn der Aufenthalt an dem einen oder anderen Ort und die scheinbaren Begrenzungen jedes Ortes sind nur eine Illusion, die vom Geist selbst geschaffen wird.

Robert: Bist du auf die Erde gekommen, um diese Grenzen zu durchbrechen? Haben es viele geschafft oder sind sie nur nahe dran? Ich kann mir vorstellen, dass

man das nicht messen kann.

Yazhi: Man könnte sagen, ja. Denn auf der Erde sind die Begrenzungen sehr stark, du wirst vom Materialistischen, vom Weltlichen erdrückt, sie lassen dich glauben, dass du nichts bist, dass du nur ein Sack Fleisch ohne Seele bist. Du musst das überwinden und Erleuchtung oder hohes Bewusstsein erreichen, trotz dieser scheinbaren Begrenzungen, die auf einer erweiterten Ebene nur eine Illusion sind, aber auf der alltäglichen Ebene der Erfahrung des Lebens auf der Erde sehr real.

Robert: Es ist egal, wo du bist, okay. Und was ist mit der vorherrschenden Frequenz des Ortes? Beeinflusst sie nicht einige Menschen?

Yazhi: Die vorherrschende Frequenz auf der Erde in Bezug auf das Bewusstsein sind alle Werte der Matrix selbst. Das heißt, die vorherrschende Frequenz ist das, was dich normalisieren will, damit du die gleichen Werte hast wie der Durchschnitt der Bevölkerung. Damit du nichts hinterfragst und dem gehorcht, was sie dir auferlegen. Deshalb müsst ihr höher schwingen und stark bleiben. Das ist die Herausforderung, wenn ihr auf der Erde seid, um euch als Seelen nicht zu verlieren und euch trotz all dem weiterzuentwickeln.

Robert: Aber wir haben doch gesagt, dass das auf der Erde wegen der Menschheit selbst etwas schwierig ist, oder?

Yazhi: Es ist schwieriger, ja, auf der Erde kommt man vor allem auf spirituellem Gebiet voran. Das spiegelt sich dann natürlich auch in der DNA wider. Ich meine schwieriger im unmittelbaren und praktischen Aspekt. Jede Erfahrung verändert allmählich die DNS, denn sie ist eine Aufzeichnung, sie ist Erinnerung.

Robert: Sie sagen, dass viele die Erleuchtung erreicht haben. Ich frage mich: Bist du sicher, dass viele die Erleuchtung erreicht haben? Ich weiß nicht, wie du das beurteilen kannst, wenn die ganze Geschichte falsch ist. Sogar die Mehrheit dieser Avatare.

Yazhi: Das stimmt, an diesem Punkt zweifeln wir sogar daran, ob Buddha existiert hat oder nicht, denn er hat mit all den Erleuchteten der Vergangenheit Elemente gemeinsam, einschließlich Jesus Christus. Wahrscheinlich ist er nur eine weitere Legende. Um die Wahrheit zu sagen, wir können es nicht wissen. Aber für mich riecht es danach, dass es sich um einen realen Menschen handelte, dem Eigenschaften und Dinge zugeschrieben wurden, die nicht geschehen sind, um ihn als Avatar für die Bevölkerungskontrolle zu benutzen. Jeder Avatar, der von Millionen akzeptiert wird, sieht aus wie etwas Erfundenes.

Robert: Nun ja, aber vielleicht kann diese Legende andere dazu bringen, diesen Zustand anzustreben. Aber wie erkennst du, dass du wirklich erleuchtet bist und nicht dieses Überlegenheits-Ego hast, das sagt: "Ich bin erleuchtet und du wirst es nie sein?"

Yazhi: Zu verstehen, dass du nie erleuchtet sein wirst, ist Teil der Erleuchtung selbst und des Erleuchtetseins. Es ist kein Zustand, den du erreichen musst, "und wenn du da bist, bist du da und hast es geschafft". Vielmehr ist es ein Zustand oder ein Bewusstseinsprozess, der sich ständig weiterentwickelt und wächst.

Robert: Mit dem, was wir wissen und wie sie die Wahrnehmung der Menschheit manipulieren und dass sie nichts unbemerkt lassen... irgendetwas riecht bei Buddha

faul. Diese riesigen Statuen und all das macht dir nur klar, wie klein du vor diesen riesigen Statuen bist.

Yazhi: Aus der Sicht der Kontrolleure ist jemand, der wirklich erleuchtet ist und allein arbeitet, eine Gefahr. Sie würden ihn zerquetschen. Und das geschieht schon ewig. Oder wenn sie ihn nicht vernichten, entstelen sie ihn so, dass er ihnen nützlich ist.

Was jedoch den Buddha-Avatar angeht, so ist er derjenige, den ich am liebsten mag, und er bringt großartige hochfrequente Inspiration. Ich will ihn nicht diskreditieren, ich habe sogar drei Buddha-Figuren in meinem Zimmer und auf dem Schiff gibt es große Buddha-Köpfe, die Orte wie das Atrium und den Fitnessbereich schmücken. Entlang eines Korridors, der im Mari Kanal zu sehen ist, sitzt ein über zwei Meter großer Buddha im Lotussitz als Ornament. Vor der Meditationshalle, die Mari auf einem Foto zeigt. Ob Avatar oder nicht, er wird hier also sehr respektiert.

Robert: Aber das ist eine andere Religion, der Buddhismus, nicht wahr?

Yazhi: Das ist es, aber Buddha ist nicht buddhistisch. Sie wurde nicht von Buddha gegründet. Die buddhistischen Mönche sagen das selbst. Er ist nur Buddha. Was auch immer sie danach mit Buddha anstellen, ist nicht Buddhas Problem. Dennoch ist es sehr gut möglich, dass er nie existiert hat, aber ich wiederhole - wir können es nicht wissen.

Robert: Und warum das Interesse, so viele Statuen von ihm zu hinterlassen? Vielleicht, damit die Menschen diesen Avatar in ihr Gedächtnis einbauen und so Geschichten zementieren, wie sie es mit Jesus Christus tun?

Yazhi: Ja, und das ist bereits das Werk der Kontrolleure, die den Buddhismus zu einer Religion gemacht haben. Buddha hat nicht befohlen, überall Statuen aufzustellen, auch nicht die riesigen tief im Dschungel von Kambodscha, Laos, Thailand und Vietnam.

Robert: Ja. Und dann haben einige Fanatiker sie zerstört.

Yazhi: Das ist ein Teil dessen, was die Kabalen selbst immer fördern. Die Zerstörung von allem, was ihnen nicht mehr dient, um eine neue, ebenso falsche Geschichte aufzulegen. Die Zerstörung der alten Buddha-Statuen ist das gleiche Phänomen und hat den gleichen Grund wie die Verbrennung von Notre Dame.

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>
Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

★ YouTube: <https://www.youtube.com/@ofaatu>

★ zensierte Videos auf Odysee : <https://odysee.com/@ofaatu>
